

Wie bekomme ich mein Kind zum Punkt ?

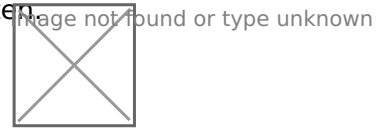
Beitrag von „Talida“ vom 24. Oktober 2005 20:36

Die Schreibhandwerker sind eine 'Truppe' von Helfern, von denen jeder sein Spezialgebiet zur Überarbeitung von Texten hat. Alle Figuren gibt es auf einem großen Plakat und jede hat eine Nummer.

<http://www.dieckbuch.de/buchhediyeck/b2...21sprunters.htm>

Eine der Figuren (die wir mal ergänzt haben, inzwischen evtl. in die Reihe der Figuren aufgenommen) sorgt dafür, dass jeder Satz sein Schlusszeichen bekommt. Die Nummer dieser Figur notiere ich dann (nach meinem Leseverständnis) neben der entsprechenden Zeile des Kindertextes. So muss der Schüler nicht lange suchen. Oft bitte ich darum, mir diese Zeile vorzulesen oder lese halt selbst laut vor. Dann merken die Kinder schnell, wo das Schlusszeichen fehlt.

Viele Kinder haben Schwierigkeiten die Sprechpause und das Tieferwerden der Stimme wahrzunehmen. Einigen hilft es, nochmal auf das Silbenklatschen des ersten Schuljahres zurückzugreifen um den Rhythmus der Sprache zu erfassen. Vielleicht hilft es deiner Tochter aber auch, ihre Sätze 'mit Händen und Füßen', d.h. Bewegungen zu begleiten.



Ansonsten: nicht verzweifeln! Sie ist ja erst am Anfang der Textproduktion.